

ESENDER_LOGIN:	ENOTICES
CUSTOMER_LOGIN:	OOEVV
NO_DOC_EXT:	2019-XXXXXX
SOFTWARE_VERSION:	9.11.2
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E_MAIL:	ludwig.laimer@ooevg.at

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	T01
VERSION:	R2.0.9.S03
DATE_EXPECTED_PUBLICATION:	/

## Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge

### Rechtsgrundlage:

Verordnung (EG) Nr. 1370/2007

### Abschnitt I: Zuständige Behörde

- I.1) **Name und Adressen**  
OÖ Verkehrsverbund- Organisations GmbH Nfg. & Co KG  
Volksgartenstrasse 23  
Linz an der Donau  
4020  
Österreich  
Telefon: +43 732661010  
E-Mail: [ludwig.laimer@ooevg.at](mailto:ludwig.laimer@ooevg.at)  
Fax: +43 73266101030  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.ooevv.at>
- I.2) **Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden**
- I.3) **Kommunikation**  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
- I.4) **Art der zuständigen Behörde**  
Andere: Verkehrsverbundorganisation

### Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Schienenpersonennah- und regionalverkehr in Oberösterreich auf Lokalbahnen
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**  
60210000
- II.1.3) **Art des Auftrags**  
Dienstleistungen  
Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche:  
Eisenbahnverkehr
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
60210000
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: AT31  
NUTS-Code: AT311  
NUTS-Code: AT312  
NUTS-Code: AT315  
Hauptort der Ausführung:  
Raum westlich von Linz und nördliches Salzkammergut
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand der Beschaffung ist die beabsichtigte Direktvergabe des Dienstleistungsauftrags an die derzeitige Betreiberin Stern & Hafferl VerkehrsgmbH zur Erbringung von Verkehrsdiensten auf den Lokalbahnen Linz – Peuerbach/Neumarkt-Kallham, Lambach – Vorchdorf, Gmunden – Vorchdorf und Vöcklamarkt – Attersee. Das sind rund 1,83 Mio. Zug-km jährlich.

Nähere Beschreibungen der Verkehrsdienste sind unter folgender Adresse abrufbar: [https://www.oeevv.at/upload/content/themen/Vergabe/](https://www.oeevv.at/upload/content/themen/Vergabe/Beschreibung_Systemangebot_VDV_Privatbahnen_und_Fahrplaene_Stand_Dez.2019.pdf)

[Beschreibung\\_Systemangebot\\_VDV\\_Privatbahnen\\_und\\_Fahrplaene\\_Stand\\_Dez.2019.pdf](https://www.oeevv.at/upload/content/themen/Vergabe/Beschreibung_Systemangebot_VDV_Privatbahnen_und_Fahrplaene_Stand_Dez.2019.pdf) Dort werden die Strecken, das Systemangebot und die Fahrplanentwürfe im derzeit geplanten Stand beschrieben. Die endgültigen Fassungen werden sich aus den geplanten Vertragsverhandlungen und notwendigen technischen Umsetzungen vorbehaltlich infrastruktureller Machbarkeit ergeben.

Für die Erbringung der Verkehrsdienste sind grundsätzlich die bereits im Einsatz befindlichen 29 Bestandfahrzeuge, davon 14 Gelenktriebwagen Nr. 22.151 bis 22.164 (Hersteller Firma Stadler), zwei Triebwagen Nr. 22.106 und 22.107 (sog. Grazer Triebwagen), zwei Triebwagen Nr. 22.133 und 22.136 (sog. Kölner Triebwagen), zwei Triebwagen Nr. 20.109 und 20.111 (sog. Extertaler Triebwagen) und 11 Gelenktriebwagen Nr. 121 bis 131 (Hersteller Firma Vossloh) vorgesehen.

Während der Vertragsdauer ist ab Fahrplan 2025 der schrittweise Ersatz der Bestandfahrzeuge auf den Lokalbahnen Linz – Peuerbach/Neumarkt-Kallham und Lambach – Vorchdorf geplant, wobei neue Fahrzeuge gegen Benützungsentgelt zur Verfügung gestellt werden sollen.

Der Verkehrsdienstvertrag wird als Bruttovertrag konzipiert, das Erlörisiko liegt bei der OÖVG.

Es sind grundsätzlich die vorgegebenen Tarife des oberösterreichischen Verkehrsverbundes anzuwenden. Die Ausgabe von Fahrkarten zu unternehmensspezifischen Tarifen ist Verhandlungssache.

Erfahrungsgemäß werden aufgrund von geänderten Verkehrsbedürfnissen oder Rahmenbedingungen und im Zuge des jährlichen Fahrplanwechsels Vertragsanpassungen erforderlich sein. Daraus können sich Mehr- und Minderleistungen an Zug-km ergeben, die den Auftragswert während der gesamten Vertragslaufzeit um höchstens 15 % heben oder senken (pro Jahr können das ca. +/- 0,27 Mio. Zug-km sein). Mit kosten- und km-neutralen Umschichtungen ist jederzeit zu rechnen.

Eine vorzeitige Vertragsauflösung soll unter bestimmten Bedingungen aus wichtigem Grund zulässig sein. (Art und Menge der Dienstleistungen oder Angabe von Bedürfnissen und Anforderungen)

#### II.2.7) **Voraussichtlicher Vertragsbeginn und Laufzeit des Vertrags**

Beginn: 13/12/2020

Laufzeit in Monaten: 120

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### IV.1) **Verfahrensart**

Direkte Vergabe für Eisenbahnverkehr (Art. 5.6 von 1370/2007)

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### VI.1) **Zusätzliche Angaben:**

Die geplante Direktvergabe ist gemäß Art. 5.6 VO 1370/2007 zulässig und kann darüber hinaus sachlich gerechtfertigt werden, da sie den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit am besten entspricht. Die verkehrspolitischen Ziele können mit der Direktvergabe besonders effizient erreicht werden, insbesondere weil man den Regional- und Lokalverkehr mit verhältnismäßig geringem Aufwand aufrechterhalten kann. Dazu kommt, dass die Vertiefung der bisherigen Zusammenarbeit zu einer deutlichen Qualitätsverbesserung führen wird.

##### VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**